

Das Protokoll tritt am Tage der Hinterlegung der letzten Ratifikationsurkunde in Kraft. Die Regierung der Volksrepublik Polen wird die anderen Teilnehmerstaaten des Vertrages von der Hinterlegung einer jeden Ratifikationsurkunde in Kenntnis setzen.

Ausgefertigt in Warschau am 26. April 1985 in einem Exemplar in bulgarischer, deutscher, polnischer, rumänischer, russischer, tschechischer und ungarischer Sprache, wobei alle Texte gleiche Gültigkeit haben. Beglaubigte Abschriften dieses Protokolls wird die Regierung der Volksrepublik Polen allen anderen Vertragsteilnehmern des Protokolls übergeben.

Für die Volksrepublik Bulgarien

Todor Shiwkow
Generalsekretär des Zentralkomitees
der Bulgarischen Kommunistischen Partei
und Vorsitzender des Staatsrates
der Volksrepublik Bulgarien

Für die Deutsche Demokratische Republik

Erich Honecker
Generalsekretär des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands
und Vorsitzender des Staatsrates
der Deutschen Demokratischen Republik

Für die Volksrepublik Polen

Wojciech Jaruzelski
Erster Sekretär des Zentralkomitees
der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei
und Vorsitzender des Ministerrates
der Volksrepublik Polen

Für die Sozialistische Republik Rumänien

Nicolae Ceauşescu
Generalsekretär der Rumänischen Kommunistischen Partei
und Präsident der Sozialistischen Republik Rumänien

Für die Tschechoslowakische Sozialistische Republik

Gustáv Husák
Generalsekretär des Zentralkomitees
der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei
und Präsident der
Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik

Für die Ungarische Volksrepublik

János Kádár
Generalsekretär der
Ungarischen Sozialistischen Arbeiterpartei

Für die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken

M. S. Gorbatschow
Generalsekretär des Zentralkomitees
der Kommunistischen Partei der Sowjetunion

„Recht in unserer Zeit“

— die populärwissenschaftliche
Taschenbuchreihe
für jedermann
Herausgeber: Staatsverlag der DDR
in Zusammenarbeit mit der „URANIA“

Heft 46

UHO - Koexistenz - Weltfrieden

Prof. Dr. R. Meister
127 Seiten • Broschur • 2,— M
Bestellangaben: 771 840 7 / Meister, UNO

R. Meister, ein namhafter Völkerrechtler, vermittelt Kenntnisse über die UNO, das Völkerrecht sowie die damit in Zusammenhang stehenden internationalen Prozesse und Entwicklungen. Er untersucht die Möglichkeiten und Grenzen der UNO, einen Beitrag zum Weltfrieden zu leisten. Neben einer Erläuterung über die Hauptorgane der UNO wird vor allem die Prinzipienklärung als authentische Interpretation der UN-Charta behandelt.

Der Leser erfährt, wie die DDR in den 10 Jahren ihrer UNO-Mitgliedschaft zur Verwirklichung der Ziele und Aufgaben der UNO beigetragen hat. Die Broschüre enthält auch einen Auszug der UN-Charta.

Zu beziehen über den örtlichen Buchhandel



Staatsverlag
der Deutschen
Demokratischen
Republik

Herausgeber: Sekretariat des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, 1020 Berlin, Klosterstraße 47 - Redaktion: 1020 Berlin, Klosterstraße 47, Telefon: 233 36 22 - Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 751 - Verlag: (610/62) Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 1086 Berlin, Otto-Grotewohl-Straße 17, Telefon: 233 45 01 - Erscheint nach Bedarf - Fortlaufender Bezug nur durch die Post - Bezugspreis: Monatlich Teil I 0,80 M, Teil II 1,- M - Einzelabgabe bis zum Umfang von 8 Seiten 0,15 M, bis zum Umfang von 16 Seiten 0,25 M, bis zum Umfang von 32 Seiten 0,40 M, bis zum Umfang von 48 Seiten 0,55 M je Exemplar, je weitere 16 Seiten 0,15 M mehr.

Einzelbestellungen beim Zentral-Versand Erfurt, 5010 Erfurt, Postschließfach 696. Außerdem besteht Kaufmöglichkeit nur bei Selbstabholung gegen Barzahlung (kein Versand) in der Buchhandlung für amtliche Dokumente, 1080 Berlin, Neustädtische Kirchstraße 15, Telefon: 229 22 23

Artikel-Nr. (EDV) 505206 Gesamtherstellung: Staatsdruckerei der Deutschen Demokratischen Republik (Rollensetdruck)

ISSN0138—1695